

Hannover, den 17. Oktober 2014

An
Städte, Gemeinden und Landkreise,
Portaldienstleister und Internet-
Softwareanbieter

Einladung zum BDIP-Kaminabend am 01.12.2014 im Hause des Deutschen Bundestages (Reichstag) im Dachrestaurant Käfer zum Thema

„Mobile“ erreicht die Verwaltung Die Zukunft der Bürgerkommunikation oder völlig überbewertet?

Smartphones sind inzwischen aus dem Alltag der Bürgerinnen und Bürger nicht mehr weg zu denken. Mit steigender Tendenz heißt das Zauberwort „mobile“. Die Meinungen, was und wie der richtige Weg für die Städte und Gemeinden in Bezug auf das Thema „mobile“ ist, gehen weit auseinander. Genau an diesem Punkt setzt der BDIP mit seinem Kaminabend an:

In einmaliger Atmosphäre im Dachrestaurant Käfer im Hause des Deutschen Bundestages, direkt an der Glaskuppel des Reichstages gelegen, werden wir mit Isa Sonnenfeld (Head of Broadcast & Government, Twitter Inc.), Saskia Esken (Stellv. Sprecherin des Bundestagsausschusses, „Digitale Agenda“), Franz-Reinhard Habel (Sprecher des Deutschen Städte- und Gemeindebundes) und Frau Cornelia Rogall-Grothe (Staatssekretärin im BMI, Beauftragte der Bundesregierung für Informationstechnik - angefragt) kontroverse Thesen kompetent aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten. Für die Teilnehmer soll dieser Kaminabend exklusive Anregungen für Handlungsstrategien und einen Ausblick auf zukünftige Entwicklungen geben.

Wir möchten u. a. mit Ihnen über diese Thesen diskutieren:

- „Mobile“ macht klassische Stadtportale (auch responsive) überflüssig
- „Mobile“ wird Dreh- und Angelpunkt der Bürgerkommunikation
- Ohne berührungsloses Identifizieren & Bezahlen ist „Mobile“ völlig überbewertet

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bundesverband Deutscher Internetportale (BDIP e.V.) und der Deutsche Städte- und Gemeindebund (DStGB) möchten Sie hiermit ganz herzlich zu unserem Kaminabend im Hause des Deutschen Bundestages in Berlin einladen.

In einer einmaligen Location direkt an der Kuppel des Reichstagesgebäudes mit einem tollen Blick über das nächtliche Berlin, möchten wir mit Ihnen bei einem gemeinsamen Abendessen einen Ausblick auf die mobile Verwaltungszukunft werfen.

Freuen Sie sich mit uns auf einen interessanten Abend am:

**Montag, den 1. Dezember 2014, ab 19:00 Uhr
im Hause des Deutschen Bundestages in Berlin**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. *Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die besondere Gelegenheit zu einer geführten Begehung der Reichstags-Kuppel und einem Eindruck vom Parlamentsbetrieb.*

Die Kosten für den Kaminabend betragen für Mitglieder € 79,-, für Nicht-Mitglieder aus der öffentlichen Verwaltung € 99,- und für alle anderen € 129,-. Im ersten Jahr der Mitgliedschaft ist die Teilnahme an der Veranstaltung für eine Person kostenlos. Da die Anzahl der Plätze für den Kaminabend begrenzt ist, erfolgt die Bestätigung nach Eingang der Anmeldung.

Für den Zutritt zum Deutschen Bundestag benötigen Sie einen gültigen Personalausweis. Bitte beachten Sie unbedingt die Sicherheitsmaßnahmen für den Einlass auf Ihrer Anmeldebestätigung (finden Sie auch auf unserer Webseite).

Senden Sie uns Ihre **Anmeldung** bis **17. November 2014** an: **info@bdip.de** oder per Fax an: 030-6748 9460.

Ihre Anmeldung wird gültig mit Überweisung der Teilnehmergebühr auf das Konto 996 230 208 bei der Postbank-Hamburg BLZ 200 10020 unter Angabe des Verwendungszweckes. Für den Kaminabend wird keine Teilnahme garantiert, da die Reihenfolge der Anmeldung berücksichtigt wird. Der Teilnahmebeitrag wird ggf. bei ausgebuchter Veranstaltung zurück erstattet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 1. Dezember 2014 in Berlin mit kontroversen Thesen, hochkarätigen Referenten sowie ausreichend Gelegenheit für Gespräche und Austausch.

Mit freundlichen Grüßen



Rainer Appelt
Vorsitzender BDIP e.V.

Franz-Reinhardt Habel
Deutscher Städte- und Gemeindebund